

Rat	26.04.2012
-----	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	204/2012-3
Stand	04.04.2012

Betreff Mitteilung betr. Funktionsfähigkeit der Drehleiter der Freiwilligen Feuerwehr

Sachverhalt

Die FDP-Fraktion hat mit Schreiben (E-Mail) vom 04.04.2012 um eine schriftliche Mitteilung zur Funktionsfähigkeit der Drehleiter der Freiwilligen Feuerwehr (FFW) sowie zum Einsatz am 3. April in Swisttal-Heimerzheim gebeten.

Hierzu kann nach derzeitigem Sachstand folgendes mitgeteilt werden:

Die Drehleiter der FFW der Stadt Bornheim wurde am 30.03.2012 zur Unterstützung der Feuerwehr Swisttal und des Rettungsdienstes angefordert.

Hierbei sollte ein Patient mittels Trage auf die dafür vorgesehene Haltevorrichtung am Korb der Drehleiter aus dem 2. Obergeschoss verbracht werden. Die eingeleiteten Wiederbelebensmaßnahmen hierbei wurden fortgesetzt.

Beim Zurückfahren der Leiter und damit des Korbes blieb dieser ca. 5 m über dem Boden stehen mit der (Sicherheits-)Fehlermeldung „Korbanstoß hinten und unten“, obwohl tatsächlich der Korb nirgends angestoßen worden war. Der Fehler ließ sich zunächst nicht beheben. Erst nach mehreren verschiedenen Versuchen des Drehleitermaschinisten konnte der Korb wieder an das Fenster des Hauses zurückgefahren und der Patient mittels Trage in die Wohnung verbracht werden.

Der technische Kundendienst der Herstellerfirma prüfte am 10.04.2012 insbesondere die Elektronik der Drehleiter.

Die Vorlage des Prüfberichts des technischen Kundendienstes, die über mögliche Fehlerursachen ggf. Aufschluss gibt, bleibt abzuwarten. Erst dann wird es möglich sein, zielgerichtet evtl. Maßnahmen einzuleiten, um festgestellte Mängel und Fehler insbesondere dieser Art weitestgehend auszuschließen.

Zusammenfassend weist der Bürgermeister darauf hin, dass nach derzeitiger Erkenntnis alles nur menschenmögliche getan wurde, um diesem Hilfeleistungsauftrag gerecht zu werden. Alle Beteiligten sind betroffen über das Ableben des Patienten und bedauern dies ausdrücklich.